



DoorBird

Technisches Handbuch

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheit und Garantie.....	3
2	Allgemeines.....	5
2.1	Aufbau.....	5
3	Produkte.....	7
3.1	DoorBird Außensprechstelle D1101V 1 Taste Aufputz RJ45.....	7
3.2	DoorBird Außensprechstelle D1101V 1 Taste Unterputz RJ45.....	8
3.3	DoorBird IP Video Türstation D2102FV ekey UP, 2 Tasten.....	9
3.4	DoorBird IP Video Türstation D2101FV ekey UP, 1 Taste.....	11
4	Montage.....	13
5	Konfiguration.....	15
5.1	Inbetriebnahme.....	15
5.1.1	Standardinbetriebnahme für Einparteihäuser (D11x).....	15
5.1.2	Inbetriebnahme für Mehrparteienhäuser (D11x, D21x).....	17
5.2	Aktivieren der Aufzeichnungen.....	29
5.3	Konfiguration Türöffner.....	31
5.4	Türöffnerkontakt an myGEKKO.....	31
5.5	Türöffnerkontakte an DoorBird.....	34
5.6	Aktivieren von Push-Benachrichtigung auf dem Smartphone.....	35
5.7	IO-Konfiguration.....	36
5.8	IP-Adresse der DoorBird finden.....	37
6	Parametrierung.....	39
6.1	Hauptübersicht.....	39
6.2	Parametereinstellungen.....	40
6.3	Aufzeichnungen und Video.....	41
6.4	Klingelevent.....	42
7	Hinweise.....	44
7.1	Fehlermeldungen.....	45

1 Sicherheit und Garantie

Die Geräte sind nach den derzeit gültigen Regeln der Technik gebaut und betriebssicher. Sie wurden geprüft und haben das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Dennoch gibt es Restgefahren. Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise, um Gefahren zu vermeiden.

Für Schäden durch Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen übernimmt die Ekon GmbH keine Haftung.

Verwendete Sicherheitshinweise

Die folgenden Hinweise weisen Sie auf besondere Gefahren im Umgang mit den Geräten hin oder geben nützliche Hinweise:

Hinweise in diesen Boxen sind generelle Tipps zum Text, die etwas hervorgehoben werden.



HINWEIS

Das Signalwort Hinweis kennzeichnet nützliche Tipps und Empfehlungen für den effizienten Umgang mit dem Produkt.



VORSICHT

Gesundheitliche Schäden / Sachschäden

Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort Vorsicht kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten (reversiblen) Verletzungen oder Sachschäden führen kann.



WARNUNG

Schwere gesundheitliche Schäden

Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort Warnung kennzeichnet eine drohende Gefahr, die zum Tod oder zu schweren (irreversiblen) Verletzungen führen kann.



GEFAHR

Lebensgefahr / Schwere gesundheitliche Schäden

Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort Gefahr kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr, die zum Tod oder zu schweren (irreversiblen) Verletzungen führt.

Sicherheitshinweise

Im Folgenden sind die Sicherheitshinweise zum in diesem Dokument beschriebenen Produkt aufgelistet. Bitte beachten Sie diese bei der Verwendung des Produkts.



GEFAHR

Elektrische Spannung !

Lebensgefahr und Brandgefahr durch elektrische Spannung

Im Innern des Geräts befinden sich ungeschützte spannungsführende Bauteile. Die VDE-Bestimmungen beachten. Alle zu montierenden Leitungen spannungslos schalten und Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten treffen. Das Gerät bei Beschädigung nicht in Betrieb nehmen. Das Gerät bzw. die Anlage außer Betrieb nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb sichern, wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist.



VORSICHT

Geräteschaden durch äußere Einflüsse !

Feuchtigkeit und eine Verschmutzung der Geräte können zur Zerstörung der Geräte führen.

Schützen Sie die Geräte bei Transport, Lagerung und im Betrieb vor Feuchtigkeit, Schmutz und Beschädigungen.

Garantie

Das Gerät ist ausschließlich für den sachgemäßen Gebrauch bestimmt. Bei jeder unsachgemäßen Änderung oder Nichtbeachten der Bedienungsanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch. Nach dem Auspacken ist das Gerät unverzüglich auf mechanische Beschädigungen zu untersuchen. Wenn ein Transportschaden vorliegt, ist unverzüglich der Lieferant davon in Kenntnis zu setzen. Das Gerät darf nur als ortsfeste Installation betrieben werden, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld. Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Ekon GmbH nicht haftbar.

2 Allgemeines

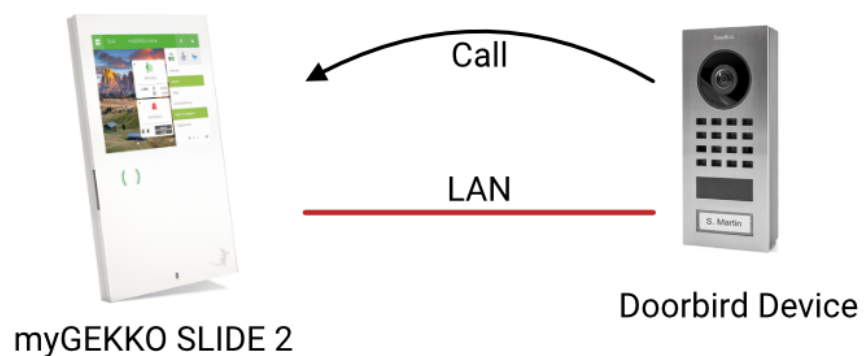
Verwendungszweck Durch die Zusammenarbeit mit DoorBird kann auf einfache Art und Weise eine DoorBird Außensprechstelle mit einem myGEKKO SLIDE 2 verbunden werden. Dies ermöglicht das Sprechen mit Personen, die an der Tür klingeln, oder auch das Öffnen der Tür vom myGEKKO SLIDE 2 aus.

- USP**
- Plug&Play Integration
 - myGEKKO SLIDE 2 als Gegensprechstelle
 - Keine App notwendig

- Umsetzung in 5 Schritten**
1. DoorBird vom Stromnetz trennen
 2. Sprechstelle anlegen
 3. Daten von Digital Passport oder App abschreiben
 4. DoorBird einstecken
 5. Inbetriebnahme starten

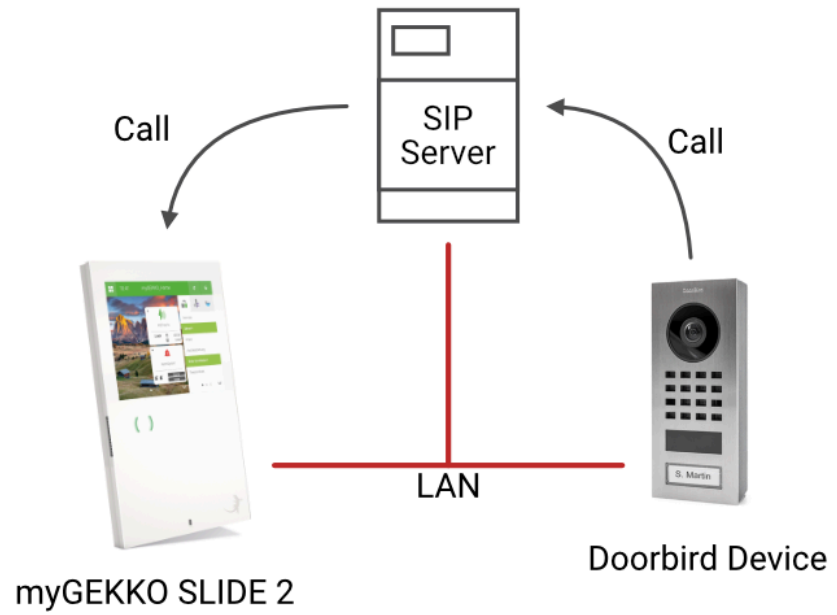
2.1 Aufbau

Direktanruf Bei einer direkten Verbindung der DoorBird Außensprechstelle ruft diese den myGEKKO Gebäuderegler direkt an. Falls die IP-Adressen von beiden Geräten im selben Adressbereich liegen, kann eine Kommunikation zwischen den Geräten stattfinden und ein SIP-Anruf aufgebaut werden. Die DoorBird unterstützt hierbei nur einen aktiven Anruf zur selben Zeit und kann auch nur einen Gebäuderegler zeitgleich anrufen.



Anruf über SIP Server Bei einer Verbindung über einen SIP-Server ruft die DoorBird Außensprechstelle den SIP-Server an, welcher den Anruf dann an den entsprechenden myGEK-

KO Gebäuderegler weiterleitet. Hierfür müssen die IP-Adressen aller Geräte im selben Adressbereich liegen. Hinweis: genauere Infos hängen vom Server ab.



3 Produkte

3.1 DoorBird Außensprechstelle D1101V | 1 Taste | Aufputz | RJ45



DoorBird Außensprechstelle für Einfamilienhäuser und Betriebe mit 1 Einheit, 1 Ruftaste. Anschluss über PoE oder GEK.SYA.SIP.D000 RJ45 und externer Spannungsversorgung. Wandmontage in Aufputzausführung.

Parameter	Wert
Frontblende	Edelstahl V4A/V2A, 1 Taste in Kunststoff
Gehäuse	Edelstahl
Montage	Aufputz
Montagehöhe	145cm empfohlen
Abmessungen	B x H x T / 65 x 151,9 x 32mm
Gewicht	471g
Betriebstemperatur	-25 bis +55°C
Luftfeuchtigkeit	10 bis 85% r.F., nicht kondensierend
Spannungsversorgung	15VDC (max. 15W) oder PoE
Anschlüsse	1 x RJ45/PoE (T+, T-, R+, R-) 1 x Bistabiles selbsthaltendes Schaltrelais, max. 1-24VDC/AC, 1A 1 x Externer Eingang für externen Türöffnertaster (potentialfrei) 1 x 15VDC Eingang (+, -), max. 15W
Audiointerface	Lautsprecher und Mikrofon, Echo- und Geräuschunterdrückung (AEC, ANR), Zwei-Wege-Kommunikation
Kamera	HDTV 1080p, dynamisch
Linse	180° (D), 150° (H), 82° (V), entzerrt, IR-fähig
Nachtsicht	Ja, Lichtsensor, automatischer IR-Cut Filter, Infrarot LEDs (850nm)

Parameter	Wert
Ethernet	PoE 802.3af Mode-A, 10/100 Base-T HTTP, HTTPS, SSL/TLS, Bonjour, DNS, RTSP, RTP, TCP, UDP, RTCP, ICMP, DHCP, ARP, SIP, DTMF (RTP [RFC-2833], SIP INFO [RFC-2976]), STM
Schutzart	IP65
Zertifizierungen	CE, FCC, IC, RoHS, REACH, IEC EN62368, IEC EN62471

3.2 DoorBird Außensprechstelle D1101V | 1 Taste | Unterputz | RJ45



DoorBird Außensprechstelle für Einfamilienhäuser und Betriebe mit 1 Einheit, 1 Ruftaste. Anschluss über PoE oder RJ45 und externer Spannungsversorgung. Unterputzmontage in mitgelieferter Gerätedose.

GEK.SYA.SIP.D001

Parameter	Wert
Frontblende	Edelstahl V4A/V2A, 1 Tasten in Kunststoff
Gehäuse	Edelstahl
Montage	Unterputz
Montagehöhe	145cm empfohlen
Abmessungen	B x H x T / 85 x 171,9 x 32mm
Gewicht	471g
Betriebstemperatur	-25 bis +55°C
Luftfeuchtigkeit	10 bis 85% r.F., nicht kondensierend
Spannungsversorgung	15VDC (max. 15W) oder PoE
Anschlüsse	1 x RJ45/PoE (T+, T-, R+, R-) 1 x Bistabiles selbthaltendes Schaltrelais, max. 1-24VDC/AC, 1A 1 x Externer Eingang für externen Türöffnertaster (potentialfrei) 1 x 15VDC Eingang (+, -), max. 15W

Parameter	Wert
Audiointerface	Lautsprecher und Mikrofon, Echo- und Geräuschunterdrückung (AEC, ANR), Zwei-Wege-Kommunikation
Kamera	HDTV 1080p, dynamisch
Linse	180° (D), 150° (H), 82° (V), entzerrt, IR-fähig
Nachtsicht	Ja, Lichtsensor, automatischer IR-Cut Filter, Infrarot LEDs (850nm)
Ethernet	PoE 802.3af Mode-A, 10/100 Base-T HTTP, HTTPS, SSL/TLS, Bonjour, DNS, RTSP, RTP, TCP, UDP, RTCP, ICMP, DHCP, ARP, SIP, DTMF (RTP [RFC-2833], SIP INFO [RFC-2976]), STM
Schutzart	IP65
Zertifizierungen	CE, FCC, IC, RoHS, REACH, IEC EN62368, IEC EN62471

3.3 DoorBird IP Video Türstation D2102FV ekey UP, 2 Tasten



Die DoorBird IP Video Türstation D2101FV ekey für die Unterputzmontage ist eine smarte Lösung für Ihre Eingangstüre, die über das myGEKKO OS eingebunden werden kann. Diese verfügt über eine konfigurierbare Ruftaste mit beleuchtetem Namensschild, eine HDTV Ultrawinkel-Kamera, Lichtsensoren und Infrarotkameras für die Nachtsicht, einen RFID Kartenleser (ausschließlich über die DoorBird App konfigurierbar), eine Aussparung für einen ekey Fingerprintsensor und modernste Technologie für das beste Türöffnungserlebnis.

Die DoorBird Türstation wird über Ethernet in das myGEKKO System eingebunden und versorgt. Alternativ kann das Gerät auch gesondert versorgt (15 V DC) und über WLAN eingebunden werden.

Die ekey Fingerprintsensoren sind separat erhältlich. (GEK.COS.FPU.RS41, GEK.COS.FPU.RS42, GEK.COS.FRU.RS41, GEK.COS.FRU.RS42)

GEK.SYA.SIP.D2E2

Parameter	Wert
Frontblende	3mm (Edelstahl V4A/V2A)
Gehäuse	Edelstahl
Montageart	Unterputz
Abmessungen	351,5 x 131 x 48,75 mm
Gewicht	928 g
Betriebstemperatur	-25°C bis +55°C
Luftfeuchtigkeit	10 bis 85% (nicht kondensierend)
Spannungsversorgung	15 V DC (max. 15 W) oder Power over Ethernet (PoE 802.3af Mode-A)
Schnittstellen	Elektrischer Türöffner, Türöffnertaster
Netzwerk	Ethernet PoE 802.3af Mode-A, 10/100 Base-T
Kamera	HDTV 720p, dynamisch (VGA – HDTV)
Linse	Highend Ultraweitwinkel hemisphärische Linse 180° (D), 140° (H), 100° (V), entzerrt, IR-fähig
Nachtsicht	Lichtsensor, automatischer IR-Cut Filter, 12 infrarot LEDs
Bewegungssensortyp	aktiv
Erfassungswinkel	54° horizontal, 70° vertikal
Reichweite	1-10 m
Ethernet	PoE 802.3af Mode-A, 10/100 Base-T
WLAN	2.4 GHz b/g/n
Schutzart	IP65
Zertifizierungen	EN62368, EN62471

3.4 DoorBird IP Video Türstation D2101FV ekey UP, 1 Taste



Die DoorBird IP Video Türstation D2101FV ekey für die Unterputzmontage ist eine smarte Lösung für Ihre Eingangstüre, die über das myGEKKO OS eingebunden werden kann. Diese verfügt über eine konfigurierbare Ruftaste mit beleuchtetem Namensschild, eine HDTV Ultrawinkel-Kamera, Lichtsensoren und Infrarotkameras für die Nachtsicht, einen RFID Kartenleser (ausschließlich über die DoorBird App konfigurierbar), eine Aussparung für einen ekey Fingerprintsensor und modernste Technologie für das beste Türöffnungserlebnis.

GEK.SYA.SIP.D2EK

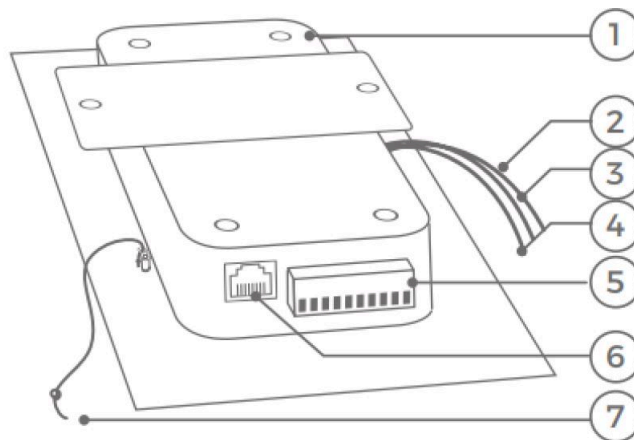
Die DoorBird Türstation wird über Ethernet in das myGEKKO System eingebunden und versorgt. Alternativ kann das Gerät auch gesondert versorgt (15 V DC) und über WLAN eingebunden werden.

Die ekey Fingerprintsensoren sind separat erhältlich (GEK.COS.FPU.RS41, GEK.COS.FPU.RS42, GEK.COS.FRU.RS41, GEK.COS.FRU.RS42).

Parameter	Wert
Frontblende	3mm (Edelstahl V4A/V2A)
Gehäuse	Edelstahl
Montageart	Unterputz
Abmessungen	253 x 131 x 48,75 mm
Gewicht	1577 g
Betriebstemperatur	-25°C bis +55°C
Luftfeuchtigkeit	10 bis 85% (nicht kondensierend)
Spannungsversorgung	15 V DC (max. 15 W) oder Power over Ethernet (PoE 802.3af Mode-A)
Schnittstellen	Elektrischer Türöffner, Türöffnertaster
Netzwerk	Ethernet PoE 802.3af Mode-A, 10/100 Base-T
Kamera	HDTV 720p, dynamisch (VGA – HDTV)

Parameter	Wert
Linse	Highend Ultraweitwinkel hemisphärische Linse 180° (D), 140° (H), 100° (V), entzerrt, IR-fähig
Nachtsicht	Lichtsensor, automatischer IR-Cut Filter, 12 infrarot LEDs
Bewegungssensortyp	aktiv
Erfassungswinkel	54° horizontal, 70° vertikal
Reichweite	1-10 m
Ethernet	PoE 802.3af Mode-A, 10/100 Base-T
WLAN	2.4 GHz b/g/n
Schutzart	IP65
Zertifizierungen	EN62368, EN62471

4 Montage



Die Spannungsversorgung kann über 2 verschiedene Optionen umgesetzt werden:

■ PoE (Power over Ethernet):

Verbinden Sie die DoorBird Sprechstelle mit einem Netzwerkkabel (Bild Punkt 6), welches eine direkte Verbindung zu einem PoE-Switch/PoE-Injektor und zum Internetrouter hat. Warten Sie bis das Gerät nach ca. 2 Minuten „Successfully connected to Internet“ meldet. Wenn die DoorBird über PoE aber ohne Internet angeschlossen ist, wird eine Fehlermeldung ausgegeben, dass das Gerät nicht mit dem Internet verbunden ist.

Bei Verwendung eines PoE-Injectors achten Sie darauf dass dieser Mode A (Strom auf Pin 1, 2, 3, 6) entspricht.

■ Externe Spannungsversorgung:

Verbinden Sie die DoorBird Sprechstelle und den Internetrouter mit einem Netzwerkkabel (Bild Punkt 6). Verbinden Sie den roten (+, Pluspol) und den schwarzen (-, Minuspol) Draht (Bild Punkt 5) des mitgelieferten Steckernetzteils mit der DoorBird Sprechstelle. Stecken Sie das Steckernetzteil in eine Schukosteckdose. Warten Sie bis das Gerät nach ca. 2 Minuten „Successfully connected to Internet“ meldet.



HINWEIS

Wenn die DoorBird nicht mit dem Internet verbunden ist, dann wird der Satz "No Internet" abgespielt.

Sollte keine Durchsage abgespielt werden, dann hat das Gerät einen Defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an den DoorBird Support.

Weitere Anschlüsse

Die folgenden Anschlüsse befinden sich am Schraubklemmenblock (Bild Punkt 5).

■ REL1:

Bi-stabiles selbsthaltendes Schaltrelais (1x DO 24VDC / NO, max. 1A) für elektrischen Türöffner, SV separat.

■ REL2:

Bi-stabiles selbsthaltendes Schaltrelais (1x DO 24VDC / NO, max. 1A) für elektrischen Türöffner, SV separat.

- **BELL:**
Schaltrelais (1x DO 24VDC / NO, max. 1A) für herkömmliche Türgongs.
- **EXT:**
15VDC Eingang (+,-), max. 15W (ohne PoE).



HINWEIS

Die genauen Informationen zur Montage finden Sie im entsprechenden Handbuch der DoorBird Außensprechstelle.

5 Konfiguration

5.1 Inbetriebnahme

Für DoorBird Sprechstellen gibt es zwei Arten von Inbetriebnahmen:

- Inbetriebnahme für eine Einparteien-Sprechstellen
- Inbetriebnahme für eine Mehrparteien-Sprechstelle

Eine Einparteien-Sprechstelle verfügt über nur einen Klingeltaster und kann über die Schnelleinlernfunktion eingebunden werden.

Eine Mehrparteien-Sprechstelle hat zwei oder mehr Klingeltaster. Aus Sicherheitsgründen kann dort die Schnelleinlernfunktion nicht angewandt werden und die Inbetriebnahme muss händisch erfolgen.

5.1.1 Standardinbetriebnahme für Einparteihäuser (D11x)



HINWEIS

Für die Inbetriebnahme der DoorBird ist eine Verbindung zum Internet nötig. Sobald sie fertig konfiguriert wurde funktioniert die Sprechstelle auch ohne Internetverbindung.

Trennen Sie die DoorBird vor der Inbetriebnahme kurz vom Stromnetz. Nach dem Neustart der Sprechstelle dürfen maximal 10 Minuten bis zum Abschluss der Inbetriebnahme vergehen. Andernfalls wird ein „Zeitlimit überschritten“ Fehler hervorgerufen und die DoorBird muss erneut neugestartet werden.

Navigieren Sie in das System "Sprechstelle" und legen Sie eine entsprechende Sprechstelle an.

1. Navigieren Sie in das System "Sprechstelle" und legen Sie eine neue Sprechstelle an.
2. Benennen Sie die Sprechstelle mit einem aussagekräftigen Namen und wechseln Sie in die IO-Konfiguration (Zahnrad > IO-Konfiguration).
3. Wählen Sie als Gerät "DoorBird D11x" aus.
4. Wählen Sie als Typ "Einpartei" aus.
5. Drücken Sie auf "Inbetriebnahme >".



6. Geben Sie die MAC-Adresse oder die IP-Adresse der DoorBird ein. Diese kann vom mitgelieferten Digital Passport abgelesen werden.



HINWEIS

Bei Verwendung eines myGEKKO Security Switch müssen Sie die IP-Adresse statt der MAC-Adresse eingeben. Weitere Informationen: [siehe IP-Adresse der DoorBird finden, Seite 37](#)

7. Geben Sie rechts von der MAC-Adresse an, in welchem Netzwerk sich die Videosprechstelle befindet.
8. Geben Sie die Klingeltaste der DoorBird ein, welcher mit dem Gebäuderegler verknüpft werden soll. Bei DoorBird mit nur einer Klingeltaste ist dies die 1.
9. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort des DoorBird App-Benutzers ein. Dieser kann standardmäßig vom Digital Passport abgelesen werden.
10. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort des DoorBird Admin Benutzers ein. Dieser kann standardmäßig vom Digital Passport abgelesen werden.
11. Drücken Sie unten auf "VoIP aktivieren". Diese Option erscheint nur, wenn VoIP nicht aktiviert ist.



HINWEIS

Bitte vergewissern Sie sich, dass im System "Telefonie", unter "IO-Konfiguration", ein Anzeigename und ein SIP Benutzername eingetragen ist. Überprüfen Sie in der IO-Konfiguration unter "Erweiterte Einstellungen >", dass die Interfacebindung für das jeweilige Netzwerk aktiviert ist.

12. Trennen Sie die DoorBird vom Stromnetz, falls nicht schon geschehen, und schließen Sie sie wieder an für den Neustart. Warten Sie auf den Signalton und das darauffolgende "Successfully connected to internet".

- Tippen Sie auf Initialisieren. Falls die Initialisierung erfolgreich abgeschlossen wurde wird der Status OK angezeigt, andernfalls wird der entsprechende Fehler dargestellt.

5.1.2 Inbetriebnahme für Mehrparteienhäuser (D11x, D21x)

Konfiguration DoorBird



HINWEIS

Für die Inbetriebnahme der DoorBird ist eine Verbindung zum Internet nötig. Sobald sie fertig konfiguriert wurde funktioniert die Sprechstelle auch ohne Internetverbindung.

- Installieren Sie die App „DoorBird“ aus dem Apple App Store oder Google Play Store auf Ihrem mobilen Endgerät. Öffnen Sie die App und drücken Sie auf "Erstinstallation".
- Drücken Sie ganz oben im Untermenü "Geräte" auf "Hinzufügen".
- Geben Sie "App Benutzer" und "App Passwort" ein. Bei Betätigen des Knopfes rechts vom Benutzernamen kann auch der QR-Code gelesen werden. Die Angaben stehen auf dem "DIGITAL PASSPORT", der mit der Sprechstelle mitgeliefert wurde.



HINWEIS

Achten Sie darauf, dass sich Ihr mobiles Endgerät und die DoorBird Videosprechstelle im selben Netzwerk befinden.

QUICKSTART ANLEITUNG 

! Bitte bewahren Sie dieses Dokument an einem sicheren Ort auf, damit Sie später auf die Zugangsdaten zurückgreifen können.

Zur Vereinfachung der Begriffe verwenden wir „Gerät“ für das Produkt „DoorBird IP Video“ für „Station“ sowie „mobiler Endgerät“ für ein Smartphone/Tablet. Bitte beachten Sie unbedingt alle Hinweise in der mitgelieferten ausführlichen Anleitung, diese Quickstart-Anleitung dient nur der Orientierung.

SCHRITT 1
Montieren Sie das Rückgehäuse des Gerätes an der Wand.

SCHRITT 2
Schließen Sie das Gerät mit einer der folgenden Optionen an oder li in das Stromnetz und Ihren Internetrouter an.

a) Stromversorgung und Netzwerkkabel
Verbinden Sie das Gerät mit Ihrem bestehenden Netzwerkkabel, das Verbindung zu Ihrem Internetrouter hat. Verbinden Sie danach den roten (+) Pol und schwarzen (-) Minuspol (Dreh die mitgelieferten Steckernetzteile mit dem Gerät und stecken Sie diese in die Steckernetzeile in eine Wandsteckdose. Warten Sie bis das Gerät Ihnen nach ca. 2 min. „Successfully connected to Internet“ meldet. Installieren Sie die App „doorbird“ aus dem Apple App Store oder Google Play Store auf Ihrem mobilen Endgerät. Danach weiter mit Schritt 3.

b) Netzwerkkabel (PoE)
Verbinden Sie das Gerät mit Ihrem bestehenden Netzwerkkabel, das direkte Verbindung zu einem PoE Switch / PoE Injektor (z.B. POE Switch/Kit REE-802-3M) oder www.doorbird.com/poE und zu Ihrem Internetrouter hat. Warten Sie bis das Gerät Ihnen nach ca. zwei Minuten „Successfully connected to Internet“ meldet. Installieren Sie die App „doorbird“ aus dem Apple App Store oder Google Play Store auf Ihrem mobilen Endgerät. Danach weiter mit Schritt 3.

SCHRITT 3
Ziel: Sie sollen das Gerät mit dem Internet verbundene Gerät mit Hilfe des „DIGITAL PASSPORT“ in Ihrer App hinzu. Öffnen Sie dazu die DoorBird App und gehen Sie auf „Einstellungen“ > „Geräte“ > „Hinzufügen“.

SCHRITT 4
Maneuieren Sie jetzt das Gerät an die Rückgehäuse.

Über www.doorbird.com/de/technical können Sie prüfen, ob das Gerät erfolgreich mit dem Internet verbunden ist. Das ausführliche Handbuch mit allen Anschlussinformationen können Sie sich in der aktuellen Fassung auf www.doorbird.com/de/support herunterladen. Bei Problemen besuchen Sie bitte unsere Supportseite auf www.doorbird.com/de/support.



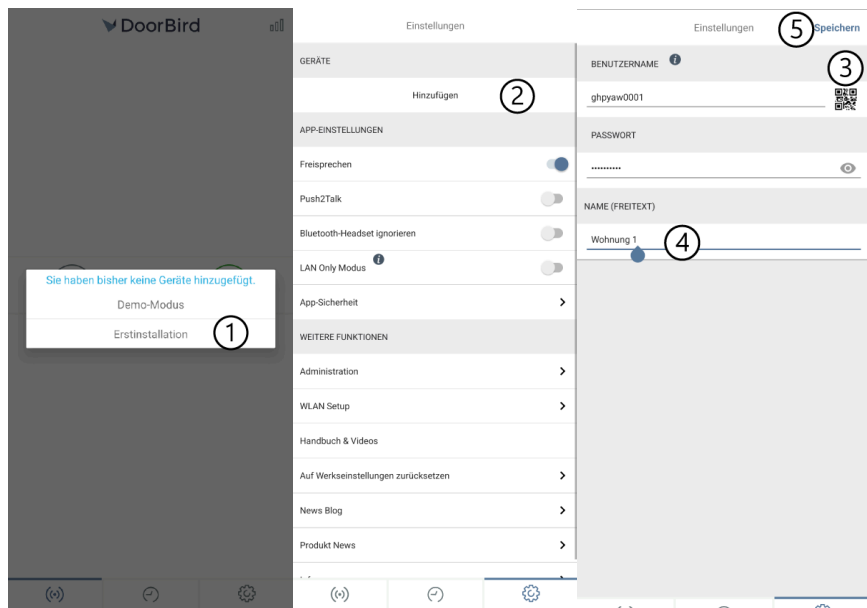
4. Vergeben Sie dem Benutzer einen Namen.



HINWEIS

Dieser Benutzer ist der Benutzer einer Partei, deshalb ist es ratsam hier einen Namen einzutragen der zu einer Partei passt.

5. Speichern Sie die Einstellungen ab.



6. Aktivieren Sie den "LAN Only Modus".
7. Tippen Sie unter „Weitere Funktionen“ auf "Administration".
8. Geben Sie nun den "App Administrator Benutzer" und das "App Administrator Passwort" ein. Es kann auch der QR-Code gelesen werden. Die Angaben stehen auf dem "DIGITAL PASSPORT", der mit der Sprechstelle mitgeliefert wurde.

QUICKSTART ANLEITUNG 

Bitte bewahren Sie dieses Dokument an einem sicheren Ort auf, damit Sie später auf die Zugangsdaten zurückgreifen können.

Zur Vereinfachung der Begriffe verwenden wir „Gerät“ für das Produkt „DoorBird IP Video Türsprechanlage“ sowie „mobiler Endgerät“ für ein Smartphone/Tablet. Bitte beachten Sie unbedingt alle Hinweise in den mitgelieferten zusätzlichen Anleitungen, diese Quickstart-Anleitung dient nur der Orientierung.

SCHRITT 1
Montieren Sie das Rückgehäuse der Geräte an der Wand.

SCHRITT 2
Schließen Sie das Gerät mit einer der folgenden Optionen an oder li in das Stromnetz und Ihrem Internetrouter an.

a) Stromversorgung und Netzwerkkabel
Verbinden Sie das Gerät mit Ihrem bestehenden Netzwerkkabel, das Verbindung zu Ihrem Internetrouter hat. Verbinden Sie danach den roten (+) Pluspol und schwarzen (-) Minuspol (Dreh die mitgelieferten Steckernetzteile mit dem Gerät und stecken Sie diese in das Steckernetzteil in eine Wandsteckdose. Warten Sie bis das Gerät immer noch ca. 2 min. „Successfully connected to Internet“ meldet. Installieren Sie die App „DoorBird“ aus dem Apple App Store oder Google Play Store auf Ihrem mobilen Endgerät. Danach weiter mit Schritt 3.

b) Netzwerkkabel (PoE)
Verbinden Sie das Gerät mit Ihrem bestehenden Netzwerkkabel, das direkte Verbindung zu einem PoE-Switch / PoE-Injektor (nach IEEE 802.3af/IEEE 802.3at) hat. Siehe www.doorbird.com/loquax und zu Ihrem Internetrouter hat. Warten Sie bis das Gerät immer noch ca. zwei Minuten „Successfully connected to Internet“ meldet. Installieren Sie die App „DoorBird“ aus dem Apple App Store oder Google Play Store auf Ihrem mobilen Endgerät. Danach weiter mit Schritt 3.

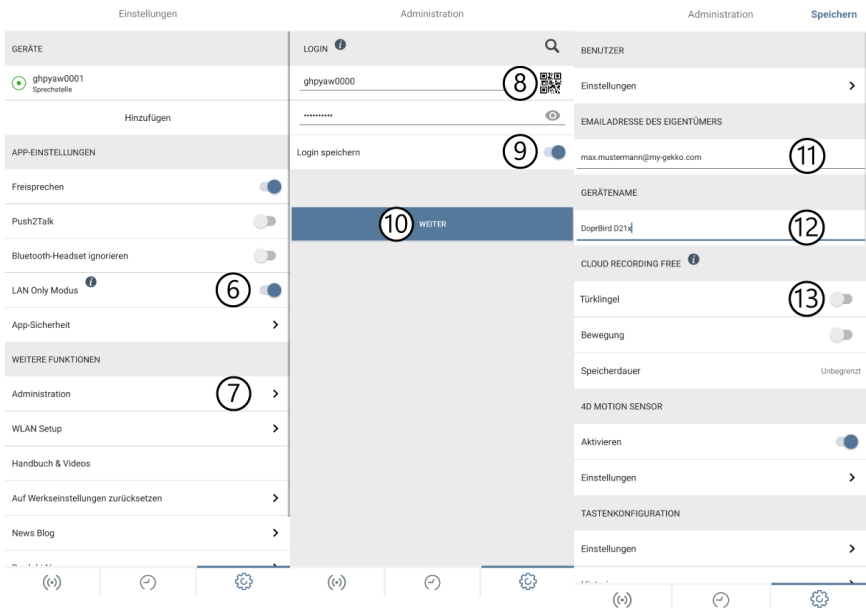
SCHRITT 3
Jetzt legen Sie bitte das mit dem Internet verbundene Gerät mit Hilfe des „DIGITAL PASSPORT“ in Ihrer App hinzu. Öffnen Sie dazu die DoorBird App und gehen Sie auf „Einstellungen“ > Geräte > Hinzufügen“.

SCHRITT 4
Markieren Sie jetzt das Gerät an das Rückgehäuse.

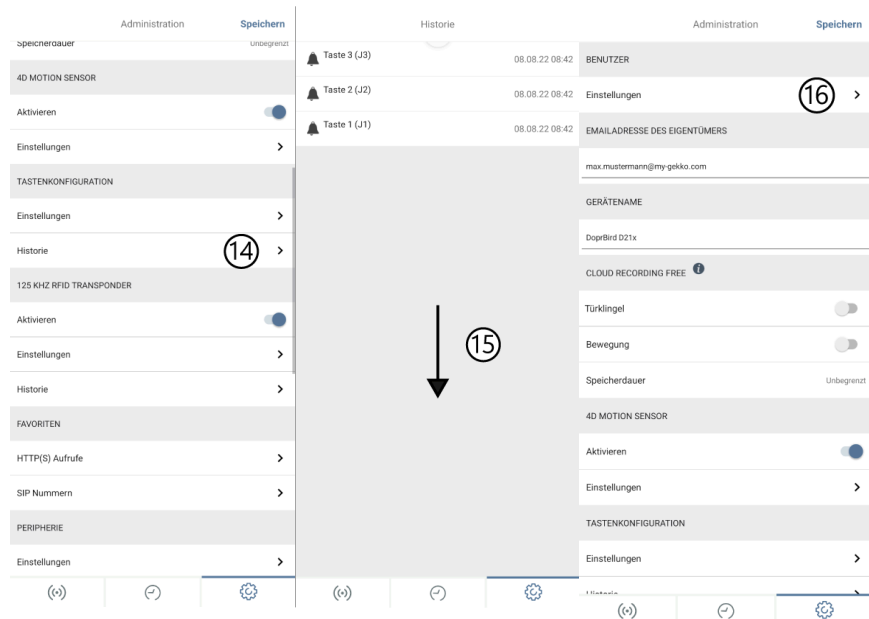
Über www.doorbird.com/loquax/Technische können Sie prüfen, ob die Geräte erfolgreich mit dem Internet verbunden ist. Das ausführliche Handbuch mit allen Anschlussinformationen können Sie sich in der aktuellen Fassung auf www.doorbird.com/loquax/support herunterladen. Bei Problemen besuchen Sie bitte unsere Supportseite auf www.doorbird.com/loquax/support.



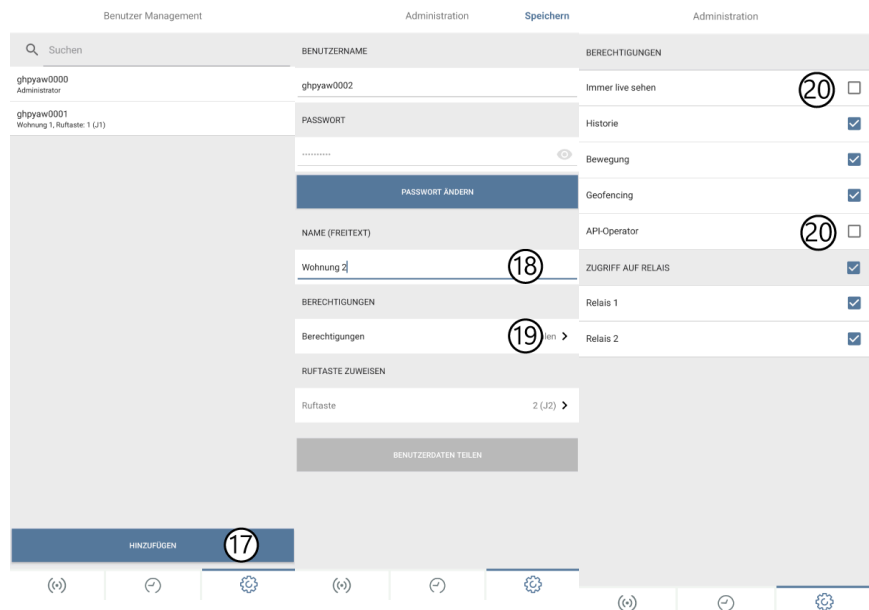
9. Speichern Sie die Logindaten ab.
10. Tippen Sie anschließend auf "Weiter".
11. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Eigentümers ein.
12. Geben Sie der Sprechstelle einen Namen.
13. Definieren Sie bei dem Untermenüpunkt "Cloud recording free": - Türklingel: Aus - Bewegung Aus.



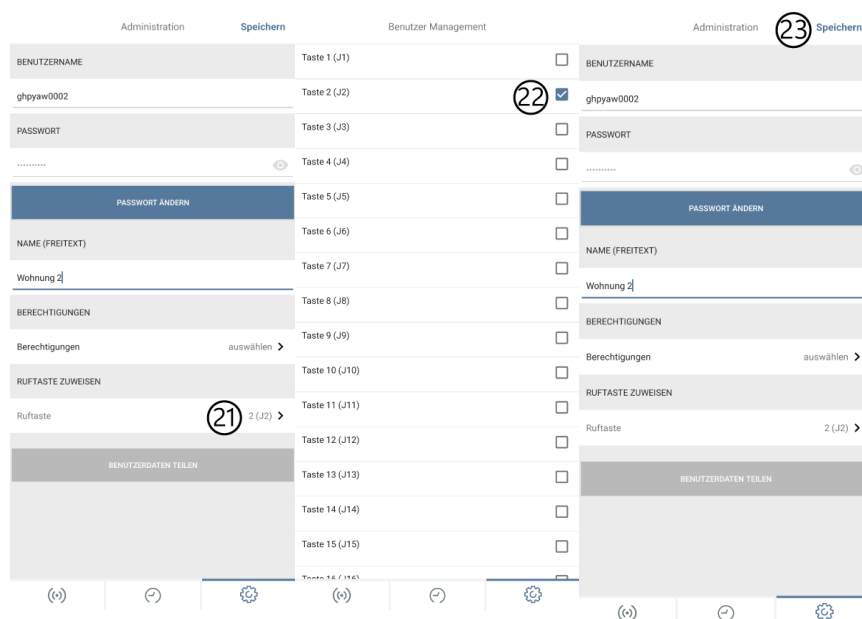
14. Gehen Sie nun in die "Historie" im Untermenüpunkt "Tastenkongfiguration".
15. Drücken Sie auf ihrer Sprechstelle die erste Taste und aktualisieren Sie dann die Historie, indem Sie in der Mitte des Bildschirms von oben nach unten wischen. Nun sehen Sie welche Nummer die Taste hat, die Sie gerade betätigt haben. Notieren Sie diese und wiederholen Sie dies für alle anderen Tasten.
16. Gehen Sie zurück und klicken bei "Benutzer" auf "Einstellungen".



17. Unten am Bildschirm können Sie einen Benutzer hinzufügen. Für jede Taste an der Sprechstelle braucht es einen Benutzer.
18. Vergeben Sie dem neuen Benutzer einen Namen.
19. Klicken Sie auf Berechtigungen.
20. Deaktivieren Sie "Immer live sehen" und "API-Operator".



21. Wechseln Sie nun zu "Ruftaste zuweisen".
22. Weisen Sie dem Benutzer die jeweilige Ruftaste zu.
23. Speichern Sie dann die Einstellungen ab.



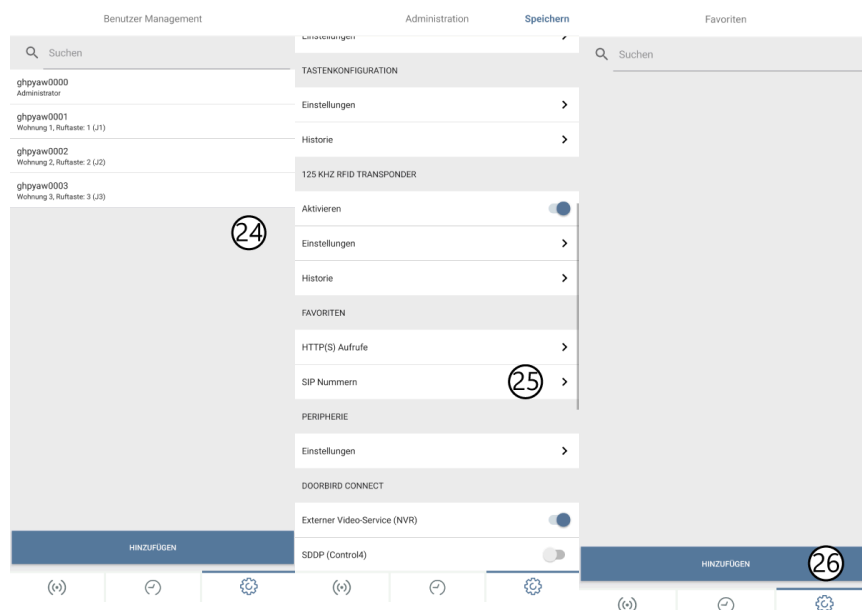
24. Erstellen Sie nun für jede weitere Taste einen Benutzer.



HINWEIS

Vergessen Sie nicht beim vorhandenen Benutzer 1 die Berechtigungen einzustellen.

25. Gehen Sie in den Untermenüpunkt "Favoriten" und tippen Sie auf „SIP-Nummern“.
26. Tippen Sie auf "Hinzufügen".



27. Gehen Sie nun zum myGEKKO Gebäuderegler der bspw. ersten Partei und melden Sie sich dort als Konfigurator an.
28. Tippen Sie auf das Zahnrad oben rechts und wechseln Sie in die Einstellungen -> Netzwerkeinstellungen.
29. Notieren Sie sich die IP-Adresse des Gebäudereglers.



HINWEIS

Es wird empfohlen dem myGEKKO Gebäuderegler eine statische IP-Adresse zugeben, so bleibt seine IP-Adresse immer dieselbe.

Dazu einfach folgende Schritte befolgen:

1. "Typ" auf "LAN-DHCP" stellen.
2. "IP-Adresse", "Gateway", "Netzmaske" und "Nameserver(DNS)" notieren.
3. "Typ" auf "LAN-STATIC" stellen.
4. "Gateway", "Netzmaske" und "Nameserver(DNS)" eingeben.
5. Erste drei Blöcke der notierten Adresse eingeben (z. B. **192.163.1.XXX**).
6. Neuen Wert für den letzten Block der IP-Adresse eingeben (z. B. 192.168.1.**175**).

Bei der fixen IP-Adresse muss darauf geachtet werden dass, kein anderes Gerät dieselbe IP-Adresse über den DHCP-Server erhält. Dazu kann z. B. eine hohe IP-Adresse eingegeben werden. Für genaue Informationen muss in den Router-Einstellungen der DHCP-Bereich herausgefunden werden und anschließend eine IP-Adresse außerhalb dieses Bereichs vergeben werden.

30. Gehen Sie ins System "Telefonie".



31. Wechseln Sie dort in die IO-Konfiguration.

32. Geben Sie als Anzeigename den Namen des dazugehörigen Benutzers ein, den Sie vorher in der App definiert haben.

33. Bei "SIP Benutzername" geben Sie eine SIP-Adresse ein.



HINWEIS

Vorschläge für die Vergebung von SIP-Adressen sind:

- Wohnung/ Partei 1: 1001
- Wohnung/ Partei 2: 1002
- Wohnung/ Partei 3: 1003
- usw.

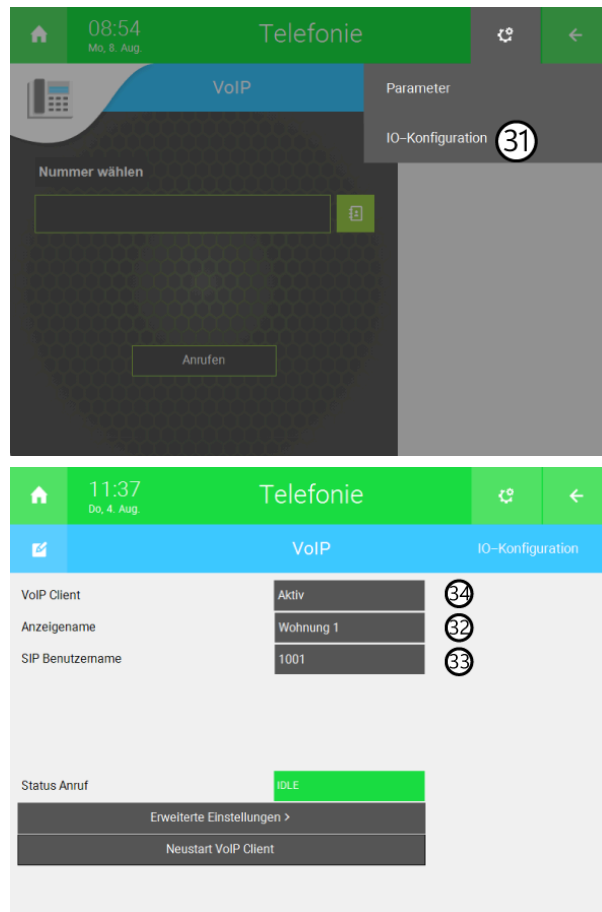
34. Stellen Sie den VoIP Client auf "Aktiv".



HINWEIS

Wenn die DoorBird an ein Zusatznetzwerk angeschlossen ist, drücken Sie auf "Erweiterte Einstellungen >" und wählen Sie unter "Interfacebindung", "Nur Zusatznetzwerke" aus.

35. Wiederholen Sie die Schritte 27 bis 35 für alle weiteren Gebäuderegler.



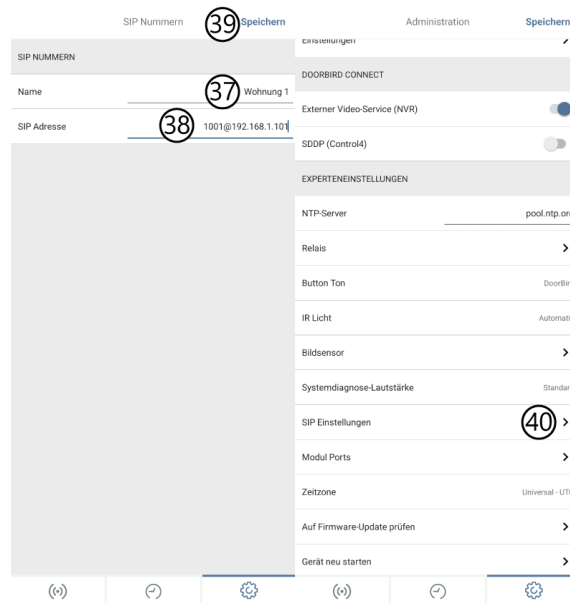
36. Nun können Sie wieder zur App wechseln.

37. Geben Sie nun bei "Name" den Namen ein den Sie im Gebäuderegler im System "Telefonie" hinterlegt haben.

38. Bei "SIP Adresse" geben Sie folgendes ein: "SIP Adresse vom Gebäuderegler @ IP-Adresse des Gebäudereglers". Z. B. 1001@192.168.1.101.

39. Speichern und dies nun für jede Taste bzw. jeden Gebäuderegler wiederholen.

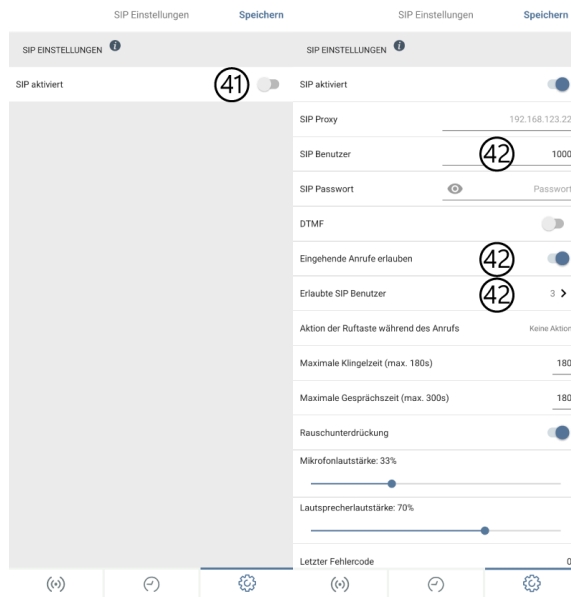
40. Wechseln Sie in das Untermenü "Experteneinstellungen" zu "SIP Einstellungen".



41. Aktivieren Sie "SIP aktiviert".

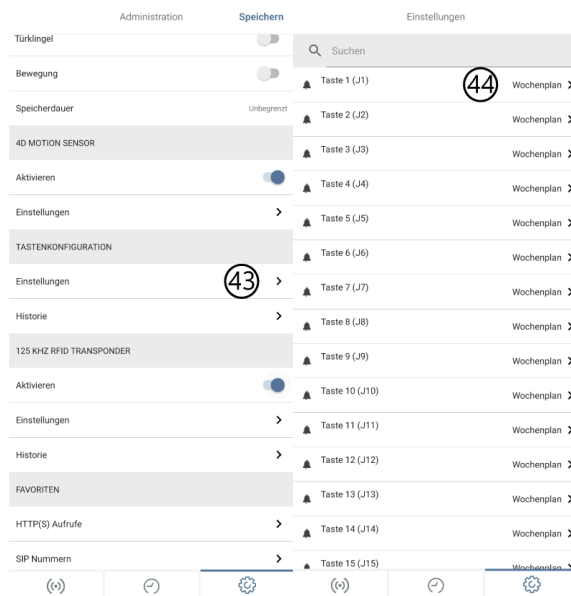
42. Geben Sie folgende Daten ein:

- SIP aktiviert: Ein
- SIP Proxy: Feld leer lassen
- SIP Benutzer: 1000
- SIP Passwort: Feld leer lassen
- Eingehende Anrufe erlauben: Ein
- Erlaubte SIP Benutzer:
 - SIP-Nummer: Gebäuderegler Nr. 1@IP-Adresse my-GEKKO Nr. 1
 - SIP-Nummer: Gebäuderegler Nr. 2@IP-Adresse my-GEKKO Nr. 2
 - SIP-Nummer: Gebäuderegler Nr. X@IP-Adresse my-GEKKO Nr. X
- Mikrofonlautstärke: Passen Sie die Lautstärke nach Ihren Bedürfnissen an.
- Speichern Sie die SIP Einstellungen ab.



43. Gehen Sie nun ins Untermenü "Tastenkfiguration" und tippen Sie auf "Einstellungen".

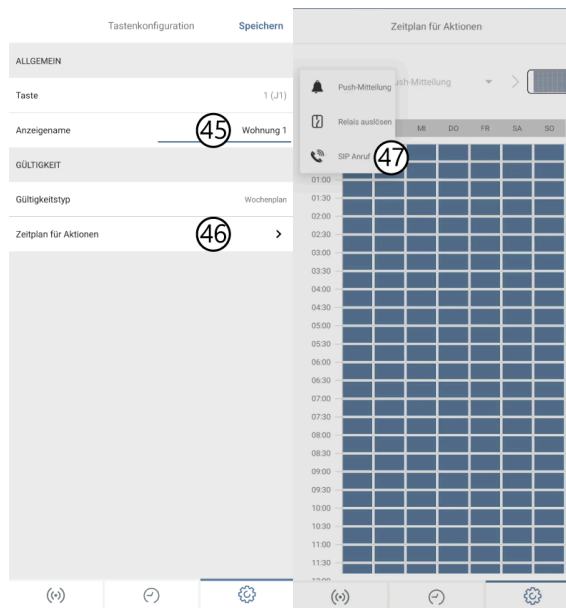
44. Wählen Sie eine Taste aus.



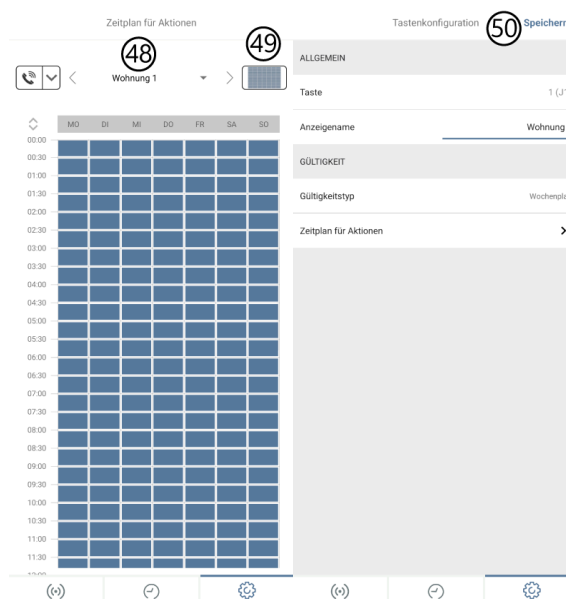
45. Benennen Sie die Taste.

46. Tippen Sie auf "Zeitplan für Aktionen".

47. Drücken Sie auf die Schaltfläche oben links und wählen Sie "SIP-Anruf" aus.



48. Oben in der Mitte können Sie den Benutzer auswählen, der von der Taste angesprochen werden soll.
49. Tippen Sie oben rechts auf das Feld und markieren Sie den gesamten Kalender.
50. Gehen Sie zurück und speichern Sie die Einstellungen.
51. Erledigen Sie diese Schritte auch für die anderen Tasten.



52. Nun können Sie wieder zum Gebäuderegler wechseln. Gehen Sie dort ins System Sprechstelle und erstellen Sie ein neues Element.
53. Wechseln Sie in die IO-Konfigurationen.
54. Wählen Sie bei "Gerät" aus welches Modell Sie haben.



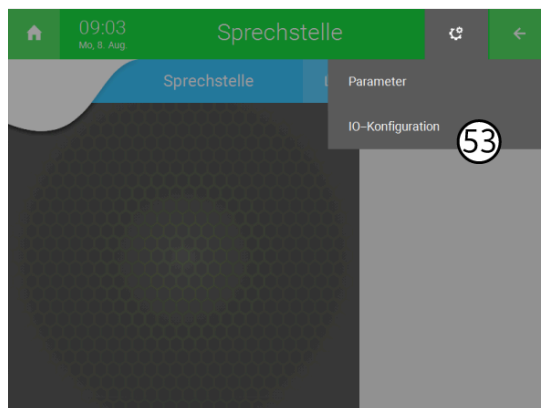
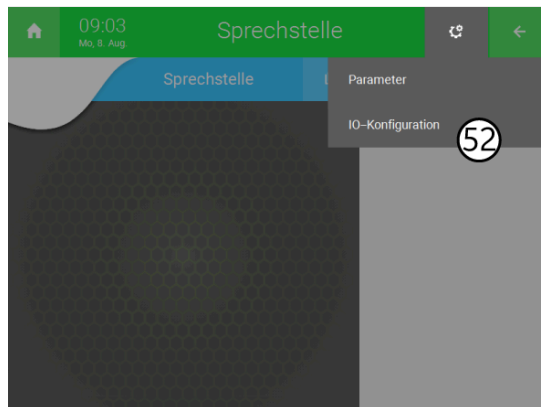
HINWEIS

Welches Modell Sie haben können Sie auf der Bedienungsanleitung der Sprechstelle sehen:



55. Bei Typ wählen Sie "Mehrparteien" aus.

56. Drücken Sie auf Inbetriebnahme.



57. Füllen Sie wie folgt aus:

- **IP/MAC-Adresse:** Je nach Netzwerkkonfiguration kann auch die MAC-Adresse eingegeben werden. Bei Mehrparteienhäusern empfiehlt sich jedoch die IP-Adresse der Sprechstelle anzugeben. Wie Sie diese herausfinden, können Sie im Kapitel [IP-Adresse der DoorBird finden](#), Seite 37 nachlesen.
- **SIP-Nummer:** Tragen Sie die SIP-Nummer der DoorBird Sprechstelle ein, diese haben Sie bei der Konfiguration DoorBird im Schritt 42. eingestellt.
- **App Benutzer:** tragen Sie den App Benutzer (den der Wohnung) ein. Dieser steht in der App bei Administration ->Benutzer ->Einstellungen ->Benutzer X.
- **App Passwort:** geben Sie das dazugehörige Passwort ein. Steht am selben Ort wie der Benutzer selbst.
- **An Doorbird (Rel.1):** Hier kann angegeben werden ob der Türöffner an der Sprechstelle oder an einem anderen Gerät angeschlossen ist.

58. Verbindung prüfen und die Inbetriebnahme ist abgeschlossen.

Doorbird Inbetriebnahme

1. Tragen Sie die IP-Adresse oder MAC-Adresse der Doorbird ein

IP/MAC-Adresse

Adresse

2. Tragen Sie die SIP-Nummer der Sprechstelle ein

SIP-Nummer

3. Tragen Sie Benutzer und Passwort des Benutzer-Accounts ein

App Benutzer App Passwort

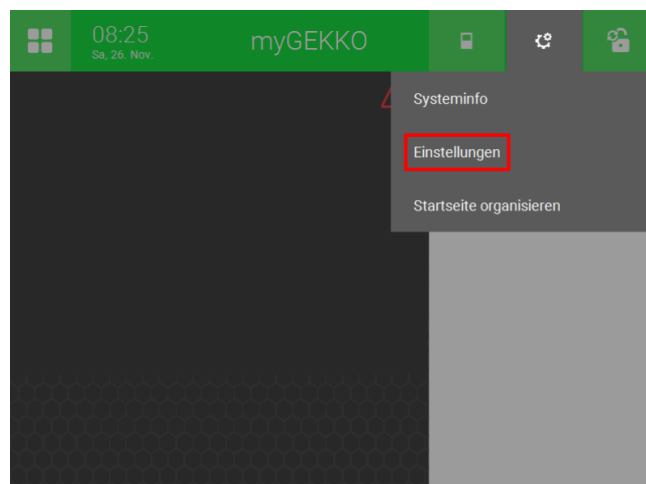
4. Stellen Sie ein, wo der Türöffner angeschlossen ist

An Doorbird (Rel. 1)

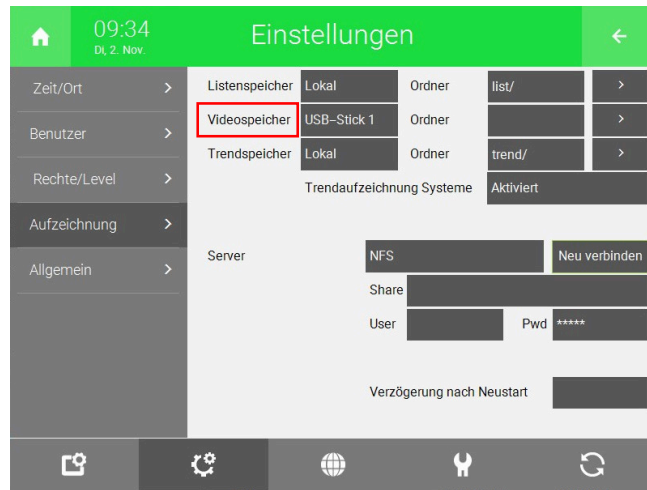
58 Verbindung prüfen

5.2 Aktivieren der Aufzeichnungen

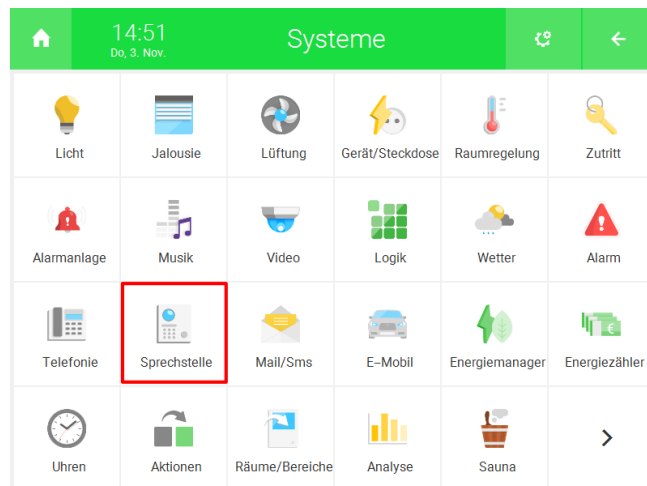
1. Wechseln Sie auf dem Startbildschirm in die Einstellungen: Zahnrad rechts oben > Einstellungen.



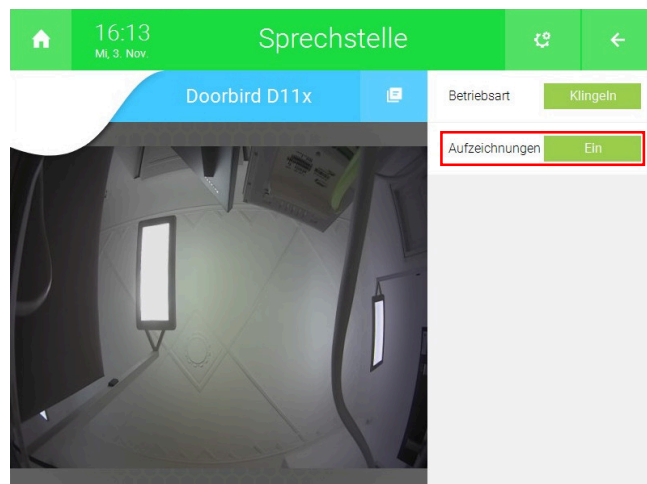
2. Wechseln Sie in den zweiten Tab (Zahnrad unten) > Aufzeichnungen.
3. Stellen Sie sicher, dass auf der rechten Seite bei „Videospeicher“ eine verfügbare Speicherquelle wie bspw. ein USB-Stick ausgewählt ist. Rechts darf kein Ordner ausgewählt werden.



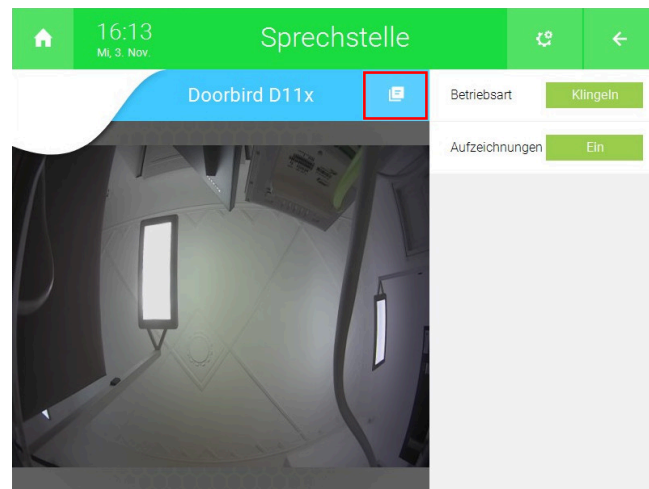
4. Wechseln Sie in das System "Sprechstelle".



5. Wählen Sie eine Sprechstelle aus, die eine Kamera verknüpft hat und Aufzeichnungen tätigen soll.
6. Auf der rechten Seite bei „Aufzeichnungen“ wählen Sie „An“ aus.



Nun wird bei einem verpassten Klingelevent ein Foto gespeichert. Dieses wird auf dem USB-Stick gespeichert und kann auf einem PC oder direkt auf dem Gebäuderegler angesehen werden. Drücken Sie auf die Schaltfläche oben rechts von dem Kamerabild und drücken Sie auf "Aufzeichnungen".



5.3 Konfiguration Türöffner

Ist ein Türöffner an DoorBird Sprechstelle/myGEKKO Gebäuderegler angeschlossen, so kann dieser bei Bedarf über den myGEKKO Gebäuderegler und per Doorbird App bedient werden.

Je nach Verdrahtung ist der Türöffner direkt an myGEKKO oder über das Relais der DoorBird Sprechstelle angeschlossen. Daraus ergeben sich zwei Einrichtungsarten:

- Türöffnerkontakt an myGEKKO
- Türöffnerkontakte an DoorBird

5.4 Türöffnerkontakt an myGEKKO

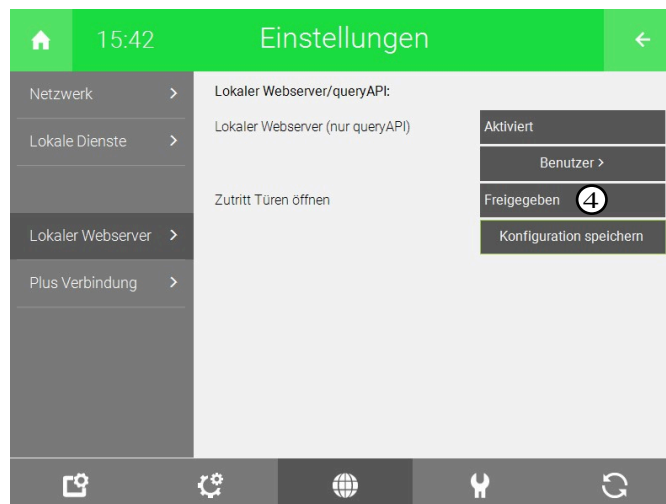
Der Türöffner ist am Gebäuderegler direkt angeschlossen. Die Ansteuerung des Türöffners von der DoorBird App aus erfolgt mittels lokalem API-Befehl als Relaiszusatzfunktion.

Konfiguration am myGEKKO Gebäuderegler

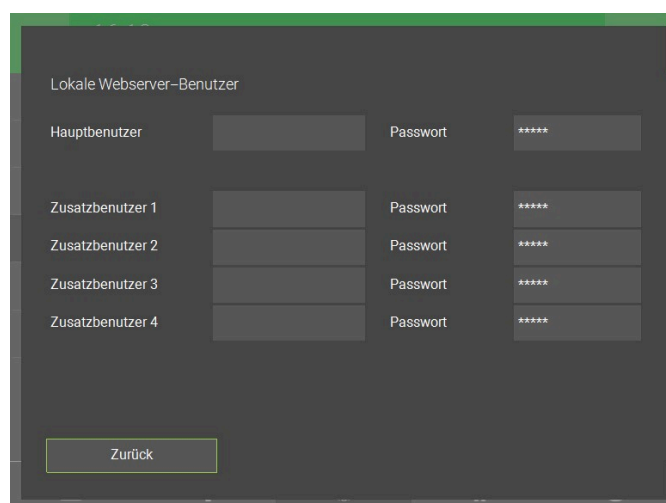
1. Melden Sie sich als Konfigurator an.
2. Wechseln Sie in die Einstellungen und auf die Weltkugel.
3. Setzen Sie unter dem Reiter "Lokale Dienste" den Punkt "Lokaler Webserver/queryAPI HTTP" auf "Aktiviert".



- Es erscheint ein neuer Reiter "Lokaler Webserver", wechseln Sie dorthin und setzen Sie den Punkt "Zutritt Türen öffnen" auf "Freigegeben".



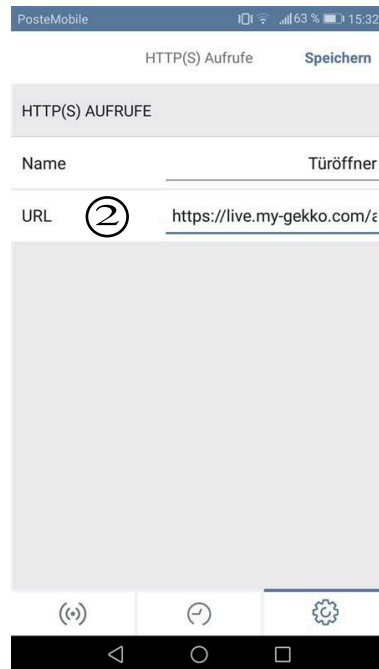
- Wechseln Sie in den Punkt "Benutzer >" und legen hier unter Hauptbenutzer einen neuen Benutzer mit Passwort an.



- Wechseln Sie zurück und speichern die Konfigurationen mit "Konfiguration speichern".

Konfiguration in der DoorBird App

1. Wechseln Sie über den Punkt "Administration" in den Administrationsbereich Ihrer DoorBird Sprechstelle.
2. Erstellen Sie unter dem Punkt "HTTP(S) Aufrufe" einen neuen Aufruf und geben Sie dort den API-Befehl zur Ansteuerung des Türöffners ein.



Der API-Befehl ist wie folgt aufgebaut:

`http://IP-ADRESSE/api/v1/var/accessdoors/item0/scmd/set?value=1&username=BENUTZERNAME&password=PASSWORT`

Anstelle von **IP-ADRESSE** tragen Sie die IP-Adresse Ihres myGEKKO ein.

item0 bedeutet, dass die Tür die ID0 im myGEKKO Gebäuderegler erhalten hat. Sollte die Tür eine anderen ID besitzen, ist das Item dementsprechend anzupassen.

Beispiel: Tür befindet sich auf ID1 -> item1, ID2 -> item2, usw.



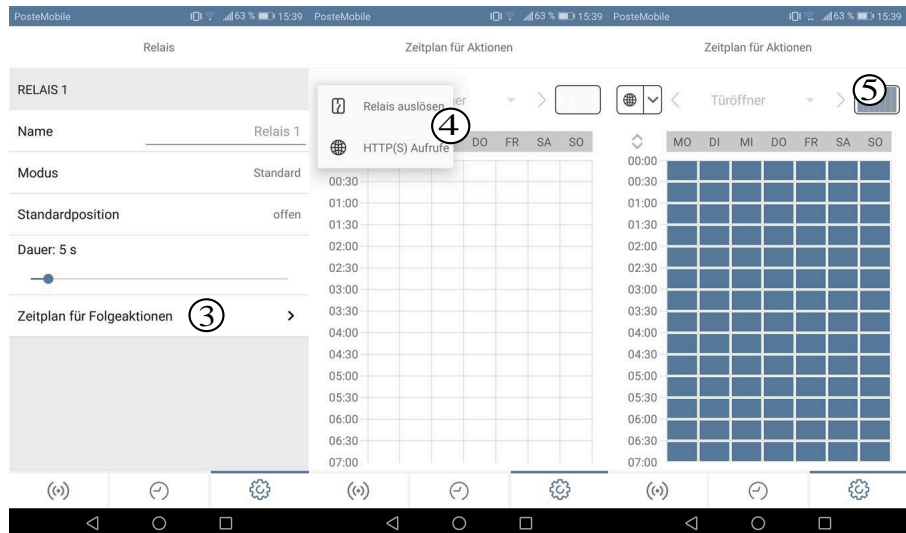
HINWEIS

Die ID der Türen können im System Zutritt > Zahnräder > Elemente organisieren angezeigt werden.

Anstelle von **BENUTZERNAME** setzen Sie Ihnen zuvor erstellten Benutzernamen ein.

Anstelle von **PASSWORT** setzen Sie Ihr zuvor erstelltes Passwort ein.

3. Wechseln Sie in der App auf den Punkt "Relais" und dann auf "Zeitplan für Folgeaktionen".
4. Weisen Sie über den kleinen Pfeil links oben den gerade erstellen HTTP Aufruf aus.
5. Aktivieren Sie ihn für den gesamten Kalender.



5.5 Türöffnerkontakte an DoorBird

Der Türöffner ist an der DoorBird D2101V direkt an den potentialfreien Kontakten REL1 oder REL2 angeschlossen. Wenn Sie im myGEKKO OS bei der Inbetriebnahme angegeben haben, dass der Türöffner an REL1 von der Doorbird angeschlossen ist, dann können Sie diesen bei einem Klingelevent ansteuern. Außerhalb eines Klingelevents, erfolgt die Ansteuerung des Türöffners vom myGEKKO OS aus über die HTTP-Befehle.



HINWEIS

Wenn Sie einen elektrischen Türöffner direkt mit einer Türstation verdrahten, könnte der elektrische Türöffner durch unbefugte Dritte manipuliert werden (z.B. indem man die Türstation aufbricht und die Verdrahtung des Türöffners kurzschließt). Deshalb wird von DoorBird für die Verdrahtung eines elektrischen Türöffners generell der Einsatz eines abgesetzten Sicherheitsrelais empfohlen. Dieses wird im Hausinneren montiert (z.B. DoorBird E/A Tür Controller A1081).

Um den Türöffner über das myGEKKO OS zu schalten gehen Sie wie folgt vor:

1. Melden Sie sich als Konfigurator an und erstellen Sie eine IO-Station mit dem Typ HTTP (Zahnrad > Einstellungen > IO-Konfiguration)
2. Wählen Sie den Typ GET-OUTPUT aus und vergeben Sie einen Namen (Türöffner)
3. Definieren Sie den "Request On" wie folgt:
 - REL1: `http://Benutzer:Passwort@IP-Adresse DoorBird/bha-api/open-door.cgi?r=1`
 - REL2: `http://Benutzer:Passwort@IP-Adresse DoorBird/bha-api/open-door.cgi?r=2`

4. Das Feld "Request Off/Parameter" leer lassen
5. Speichern Sie die Einstellungen

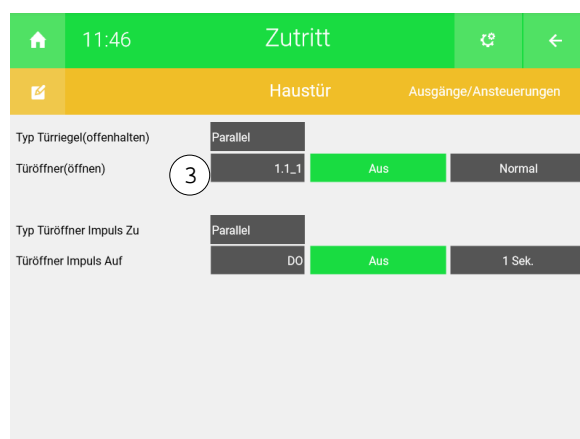
Geräte				
Name	Typ	Read Int.	Request On	Request Off/Parameter
Türöffner	GET-OUTPUT	0 Sek.	http://ghdjm006	
	GET-OUTPUT	Sek.		
	GET-OUTPUT	Sek.		
	GET-OUTPUT	Sek.		
	GET-OUTPUT	Sek.		
	GET-OUTPUT	Sek.		
	GET-OUTPUT	Sek.		
	GET-OUTPUT	Sek.		

Buttons: Speichern, Neu Laden, Zurück

Der Türöffner kann im System "Zutritt" konfiguriert werden:

1. Gehen Sie im System Zutritt in einen freien Baustein und vergeben Sie der Tür einen Namen durch Tippen auf die grüne Titelleiste
2. Definieren Sie den Türöffner in der IO-Konfiguration (Zahnrad > IO-Konfiguration)
3. Wählen Sie die IO-Station (HTTP), das entsprechende Gerät (Türöffner) und den Request aus. Wenn das Gerät nicht angezeigt wird, tippen Sie auf den „LOAD“-Button oder auf den Pfeil nach oben um das Gerät anzuzeigen.
4. Bestätigen Sie mit OK

Nun kann die Tür über den Button im Anzeigefenster geöffnet werden.



5.6 Aktivieren von Push-Benachrichtigung auf dem Smartphone

Die Push-Benachrichtigungen müssen über die DoorBird-App aktiviert werden, diese kann im Play Store oder App Store heruntergeladen werden

Bei Einpartei-Sprechstellen:

1. Öffnen Sie die DoorBird App
2. Wechseln Sie auf die Einstellungen (Zahnrad rechts unten)
3. Klicken Sie unter „Geräte“ auf Hinzufügen
4. Geben Sie Benutzername und Passwort wie auf dem Digital Passport abgebildet ein



HINWEIS

Die Push-Benachrichtigungen sind nun automatisch aktiviert und können in den Einstellungen ihres Smartphones angepasst werden.

Bei Mehrpartei-Sprechstellen:

Push-Benachrichtigen müssen über die DoorBird App aktiviert werden.

1. Öffnen Sie die DoorBird App
2. Wechseln Sie auf die Einstellungen (Zahnrad rechts unten)
3. Klicken Sie unter „Geräte“ auf Hinzufügen
4. Geben Sie Benutzernamen und Passwort ein, die auf die dementsprechende Wohnung zutreffen



HINWEIS

Die Push-Benachrichtigungen sind nun automatisch aktiviert und können in den Einstellungen ihres Smartphones angepasst werden.



HINWEIS

Die Anmeldeinformationen finden Sie in der DoorBird-App unter Administration->Benutzer->Einstellungen->dementsprechender Benutzer

5.7 IO-Konfiguration



Dient dazu zu definieren, welches Gerät verknüpft wird und die Inbetriebnahme für dieses zu starten.

1. **Gerät**
Auswahl der Gerätetyps der Außensprechstelle. Bei DoorBird werden DoorBird D11x- und DoorBird D21x-Modelle unterstützt.
2. **Typ**
Falls DoorBird D11x als Gerät ausgewählt ist, kann mit diesem Button zwischen Standard oder Mehrparteien unterschieden werden. Bei Mehrpartei müssen einige Einstellungen über die DoorBird App ausgeführt werden, dafür muss in der Inbetriebnahme jedoch keine Administratoraccount angegeben werden.
3. **Intervall**
Intervall mit welchem die Kamerabilder abgefragt werden.
4. **IP-Adresse**
Zeigt die in der Inbetriebnahme angegebene oder automatisch erkannt IP-Adresse der Außensprechstelle an.
5. **Verbindungsstatus**
Dient zum Anzeigen unterschiedlicher Meldungen bezüglich der Verbindung. Die spezifischen Meldungen sind im Kapitel „Hinweise“ unter „Fehlermeldungen“ zu sehen.
6. **Inbetriebnahme**
Öffnet das Pop-Up Fenster, um die Inbetriebnahme des Geräts zu starten .

5.8 IP-Adresse der DoorBird finden

Die IP-Adresse der DoorBird kann über die Website www.doorbird.com/checkonline herausgefunden werden.

Auf der Seite muss lediglich die MAC-Adresse und der Token eingegeben werden. Diese Informationen findet man auf dem "Digital Passport".

Wurden die Daten eingegeben und bestätigt, dass Sie kein Roboter sind, dann sollten Sie folgende Informationen sehen. Unter "Letzte bekannte LAN IP-Adresse" sollten Sie dann die IP-Adresse der Sprechstelle finden.

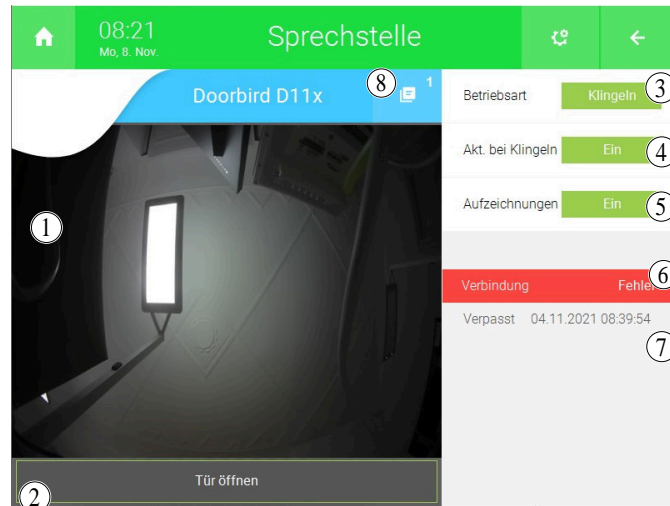


Online Prüfung

MAC Adresse	1CCAE374DA7E
Status	online
Letzter Verbindungsabbruch	2022-08-08 17:29:19 GMT Klicken Sie hier für Information zu "GMT +00:00"
Verfügbare Benutzer	4
Firmware version	000134
Reconnects to the Cloud Server on the Internet within the past 24 hours	4 <i>The less reconnects the better is the connection of the device to the Internet. Average is 1 to 3 reconnects per 24 hours.</i>
Gerät verbunden per	LAN
Letzte bekannte LAN IP-Adresse	192.168.1.67 Click here to access the HTML5 Widget, if you are on the same LAN as the device.
Rechenzentrum	European Union

6 Parametrierung

6.1 Hauptübersicht



Dient zur Übersicht des Status und der wichtigsten Einstellungen der verknüpften Außensprechstelle

- 1. Kamerabild**
Zeigt das mit dieser Sprechstelle verknüpfte Kamerabild an
- 2. Button für Tür öffnen**
Bei Klick führt dieser Button die in den Parametern verknüpfte Aktion aus. Dieser Button ist nur zu sehen, falls die Aktion „Aktion bei Tür öffnen“ in den Parametern verknüpft ist.
- 3. Betriebsart**
Stellt die Betriebsart auf Klingeln oder Lautlos, kann auch in den Aktionen oder Uhren umgestellt werden
- 4. Aktion bei Klingeln**
Bietet die Möglichkeit, das Ausführen der Aktion in den Parametern ein- oder auszuschalten. Ist nur zu sehen, falls in den Parametern die Aktion „Aktion bei Klingeln“ verknüpft ist.
- 5. Aufzeichnungen**
Ermöglicht das Aktivieren oder Deaktivieren von Bildaufnahmen bei verpassten Anrufen. Diese können nur gesehen werden, wenn in den System-einstellungen Aufzeichnungen aktiviert wurden.
- 6. Verbindungsfehler**
Wird angezeigt, falls die DoorBird Außensprechstelle nicht erreichbar ist.
- 7. Verpasster Anruf**
Zeigt an, wann das letzte Mal jemand geklingelt hat und dies nicht von der Innensprechstelle gesehen wurde.
- 8. Statusmenü**
Möglichkeit zur Einsicht des Logs und der Aufzeichnungen

6.2 Parametereinstellungen



Hier können die Parameter für die verknüpfte Außensprechstelle eingegeben werden.

- 1. Standardklingelton**
Ermöglicht das Umstellen des Klingeltons, welcher beim Klingeln zu hören ist
- 2. Wiederholen**
Dient dazu, umzustellen ob der Klingelton einmal zu hören ist, oder bis das Klingelevent beendet wurde
- 3. Klingelzeit Max**
Stellt die Zeit des Klingelevents ein
- 4. Lautstärke Sprache**
Ermöglicht das Einstellen der Lautstärke des Gesprächs mit der Person an der Außensprechstelle. Stellt nur die Lautstärke an myGEKKO Gebäuderegler ein.
- 5. Lautstärke Klingelton**
Dient zum Einstellen der Lautstärke des Klingeltons, sobald jemand an der Außensprechstelle klingelt
- 6. Verzögerung Verbindungsalarm**
Ist keine Verbindung mit der DoorBird Außensprechstelle möglich, wird nach dieser Verzögerung ein Alarm angezeigt. Ein höherer Zeitraum kann das Anzeigen von kurzen Verbindungsabbrüchen verhindern.
- 7. Aktion bei Klingeln**
Die hier verknüpfte Aktion wird ausgeführt, sobald jemand an der verknüpften Außensprechstelle klingelt
- 8. Aktion bei Tür öffnen**
Aktion die beim Klicken des Buttons „Tür öffnen“ während eines Klingelevents oder in der Übersicht der Sprechstelle

6.3 Aufzeichnungen und Video



Im Fenster Aufzeichnungen, welches von der Übersicht aus erreichbar ist, werden alle durch Aktionen oder verpasste Klingelevents erstellten Aufzeichnungen angezeigt. Aufzeichnungen müssen zuvor in den Systemeinstellungen aktiviert werden.

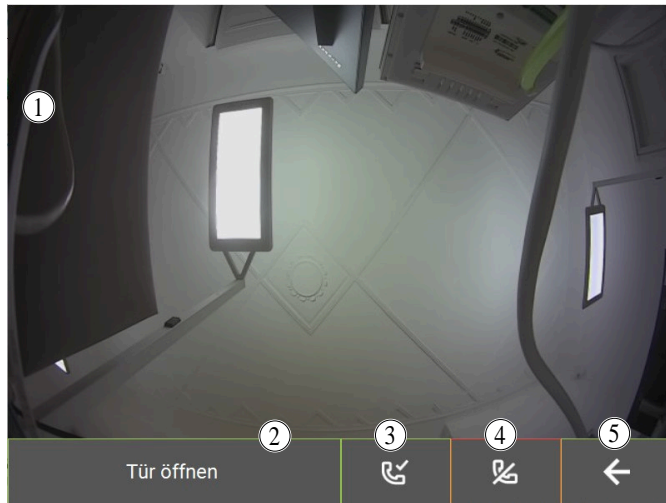
1. **Aufzeichnung**
Kamerabild zur, auf der rechten Seite ausgewählten, Aufzeichnung
2. **Aufzeichnungsübersicht**
Übersicht aller, für diese Sprechstelle zugehörigen, Aufzeichnungen
3. **Löschen**
Löscht die aktuell ausgewählte Aufzeichnung
4. **Zurück**
Schließt das Fenster



HINWEIS

Verwenden Sie den mjpg. Pfad der DoorBird Sprechstelle nur im System "Sprechstelle". Andere Anwendungen des Pfads beschränken die Nutzung auf zwei Geräte, was bei Überschreitung des Limits die Nicht-Anzeige des Videos zur Folge hat.

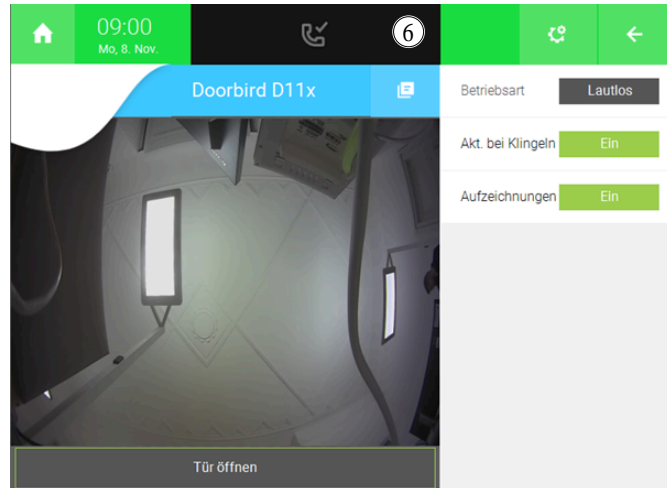
6.4 Klingelevent



Dieses Fenster erscheint, falls jemand an der Außensprechstelle klingelt. Von hier aus kann darauf folgend das Klingelevent bestätigt oder abgelehnt werden. Ebenfalls ist es möglich die Tür zu öffnen. Falls kein Button rechtzeitig innerhalb der in den Parameter angegebenen Zeit gedrückt wird, gilt das Klingelevent als verpasst und es wird gegebenenfalls eine Aufzeichnung gestartet.

1. **Kamerabild**
Zeigt das mit dieser Kamera verknüpfte Bild an, um die Person vor der Außensprechstelle zu sehen
2. **Button Tür öffnen**
Führt bei einem Klick die in den Parametern verknüpfte Aktion „Aktion bei Tür öffnen“ aus. Wird nur angezeigt, falls eine Aktion verknüpft ist.
3. **Anruf annehmen**
Stoppt das Klingeln und ermöglicht das Sprechen mit der Person vor der Außensprechstelle
4. **Anruf ablehnen**
Stoppt das aktuelle Klingelevent, bis erneut an der Außensprechstelle geklingelt wird

5. **Zurück**
Schließt das Popupfenster, lässt das Klingelevent jedoch im Hintergrund weiterlaufen um es gegebenenfalls wieder zu öffnen
6. Falls ein Klingelevent läuft und der Zurück-Button gedrückt wird, kann dieses Fenster jederzeit durch tippen auf den schwarzen Balken geöffnet werden



7 Hinweise

Voraussetzungen

- Funktioniert nur mit myGEKKO SLIDE 2.
- Benötigt für die Inbetriebnahme und auch für die Verwendung eine IP-Adresse, also einen DHCP-Server, beispielsweise einen Router

Mindestversion der Firmware

Typ	Hardwareversion	Firmware Version
DoorBird D11x	1.0	130
DoorBird D21x	1.0	108

Bei Mehrparteigebäude

- Achten Sie darauf, dass keine Klingelnummer auf mehreren myGEKKO Gebäuderegler mehrfach vergeben wurde. Wenn dieselbe Klingelnummer für dieselbe Außensprechstelle auf mehreren Gebäuderegler angegeben wurde, wird dies zu Fehlern führen.
- Falls mehrere Außensprechstellen angegeben wurden: Stellen Sie sicher, dass alle Außensprechstellen auf allen Gebäuderegler in derselben Reihenfolge angegeben wurden. In der Inbetriebnahme im Feld „SIP Nummer“ muss für die zugehörige Sprechstelle auf allen Gebäuderegler identisch sein.

Anruf an mehrere Innensprechstellen

- Die DoorBird Außensprechstelle kann nur maximal einen Anruf zur selben Zeit führen.
- Das Klingeln bei mehreren Innensprechstellen ist nur mithilfe der DoorBird eigenen Innensprechstellen oder unter Verwendung eines SIP-Registrars möglich.
- Eine DoorBird Außensprechstelle kann ohne SIP-Server nicht mehrere myGEKKO Gebäuderegler zur selben Zeit anrufen.

7.1 Fehlermeldungen

Fehlermeldungen werden in zwei Feldern angezeigt:

- Feld 1 für Fehler bei der Inbetriebnahme
- Feld 2 für allgemeine Fehler

Fehlermeldungen (Feld 2)

Fehler	Bedeutung	Behebung
Verbindungsfehler	Keine Verbindung mit DoorBird Außensprechstelle	<ul style="list-style-type: none"> ■ Stromverbindung kontrollieren ■ Ethernetverbindung kontrollieren ■ PoE Anschluss kontrollieren
Fehler bei Inbetriebnahme	Fehler während der Inbetriebnahme	Die Fehler werden in der 2. Tabelle erklärt
Favorit nicht korrekt	Favorit auf DoorBird nicht gleich dem im myGEKKO OS	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einstellungen in der DoorBird App und im myGEKKO OS kontrollieren ■ Fehler wird durch Gebäuderegler innerhalb weniger Minuten automatisch behoben ■ Sicherstellen, dass eine Klingeltaste nur auf einem Gebäuderegler vergeben wird
VoIP nicht aktiviert	System Telefonie nicht korrekt konfiguriert	Sicherstellen, dass in der IO-Konfiguration im System Telefonie der VoIP Client aktiv ist (aktiv oder über SIP-Registrar)

Fehler	Bedeutung	Behebung
Fehler bei Authentifizierung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Falsche Benutzer oder falsches Passwort für den Benutzer ■ App-Benutzer hat nicht die API-Operator Berechtigung. Bei D11x Modellen im Mehrparteien-Typ und bei D21x Modellen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Benutzer und Passwort kontrollieren ■ Benutzer die API-Operator Berechtigung erteilen, Haken neben der entsprechenden Berechtigung setzen
VoIP nicht konfiguriert	System "Telefonie" nicht korrekt konfiguriert	Sicherstellen, dass in der IO-Konfiguration im System Telefonie ein Anzeigename und ein SIP Benutzername angegeben sind. Standardmäßig ist der Anzeigename auf „myGEKKO“ und der SIP Benutzername auf 2000 gesetzt
Allgemeiner Fehler	Tritt bei allen nicht zuvor spezifizierten Fehlern auf	

Fehlermeldungen bei Inbetriebnahme (Feld 1)

Fehler	Bedeutung	Behebung
Fehlende Informationen	Felder bei der Inbetriebnahme nicht vollständig gefüllt	Alle Felder füllen und die Klingeltaste auf eine Nummer größer als 0 setzen
Gerät nicht gefunden	Außensprechstelle nicht erreichbar	<ul style="list-style-type: none"> ■ IP-Adresse und MAC-Adresse kontrollieren ■ Verbindung vom Gebäude-regler zur Außensprechstelle kontrollieren
10 min Zeitlimit überschritten	Inbetriebnahme nicht innerhalb von 10 Minuten nach Hardware-Neustart der D11x Außensprechstelle gestartet	Hardware neu starten, Inbetriebnahme innerhalb von 10 Minuten tätigen. Nur bei D11x Modellen im Standard-Typ.
Fehler bei Authentifizierung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Falsche Benutzer oder falsches Passwort für den Benutzer ■ App-Benutzer hat nicht die API-Operator Berechtigung. Bei D11x Modellen im Mehrparteien-Typ und bei D21x Modellen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Benutzer und Passwort kontrollieren ■ Benutzer die API-Operator Berechtigung erteilen, Haken neben der entsprechenden Berechtigung setzen



DoorBird

Technisches Handbuch

myGEKKO | Ekon GmbH

St. Lorenznerstr. 2
I-39031 Bruneck (BZ)
Tel. +039 0474 551820
info@my.gekko.com

www.my-gekko.com

Ekon Vertriebs GmbH

Fürstenrieder Str. 279a, D-81377 München

Vertriebsbüro Eislingen

Schillerstr. 21, D-73054 Eislingen